

## **Regionalausgabe Bremen.Niedersachsen**

Offizielles Organ der Architektenkammer der Freien Hansestadt Bremen und  
der Architektenkammer Niedersachsen | Körperschaften des öffentlichen Rechts

<b>DAB REGIONAL</b>	
Bremen	3
Niedersachsen	10

Geeren 41/43, 28195 Bremen  
T 0421 1626891  
info@akhb.de, www.akhb.de

# Ist der Bestand **der bessere Neubau?**

Text: Oliver Platz

**M**it einem Thesenpapier hat sich die Architektenkammer Bremen im Frühjahr 2019 an die Bundesarchitektenkammer gewendet und damit eine intensive Diskussion angestoßen. Das Papier behandelt die Frage, welche „Lobby“ Bestandsbauten im geltenden Bauordnungsrecht genießen – eine Frage, die in Zeiten von Innenverdichtung durch Aufstockungen oder auch Lückenschließungen aktueller nicht sein könnte. Die These: Deutschland braucht eine Umbauordnung ist nicht neu – sie ist aber noch nicht hinreichend diskutiert. Die Bundesarchitektenkammer wird die Bremer Initiative aufgreifen, so viel steht fest – nachfolgend lesen Sie einige Auszüge aus dem Bremer Thesenpapier:

Die Musterbauordnung und die daraus abgeleiteten Landesbauordnungen gehen von dem Regelfall ‚Neubau‘ aus. In der Praxis erlangen Themen wie ‚Innenverdichtung‘ auf der einen Seite und ‚dezentrale Konzentration‘ auf der anderen Seite zunehmend eine auch öffentlich wahrgenommene Bedeutung. Beide Themen sind in der Regel mehr mit dem Bau-

en im Bestand als mit dem Neubau verbunden. Doch ist es tatsächlich so, dass jeder Umbau ein besserer Neubau sein muss, wie es das Bauordnungsrecht vorgibt? Welchen Anteil hat das auf den Neubau ausgerichtete Bauordnungsrecht daran, dass unsere gebaute Umwelt in großen Teilen alle 30 Jahre ausgetauscht wird?

Unstrittig ist, dass der Gebäudebestand erhebliche Potentiale zur Lösung aktueller Fragestellungen, insbesondere des Wohnraummangels im städtischen Kontext, in sich trägt – zuletzt eindrucksvoll dargelegt durch die auch von der BAK begleitete „Deutschlandstudie 2019: Wohnraumpotentiale in urbanen Lagen, Aufstockung und Umnutzung von Nichtwohngebäuden“.

Namhafte Akteure wie Herr Nagel, Frau Ettinger-Brinckmann oder Herr Hild, haben sich zuletzt mehrfach beim Betrachten der Muster-



Foto: Caspar Sessler

**Oliver Platz**

bauordnung für ein Umdenken weg vom Leitbild des Neubaus stark gemacht; der aktuelle Baukulturbericht der Bundesstiftung Baukultur spricht davon, eine Umbaukultur zu etablieren.

Über die baukulturelle und die sozialpolitische Betrachtung hinaus sollten zunehmend die klimaschützenden Aspekte des Umbauens in den Fokus gerückt werden. Die auch von der BAK-Projektgruppe WEB erarbeiteten

Positionen lassen eine pauschale Antwort zu dieser Frage mittlerweile nicht mehr zu. Eine erhöhte Umbaurate erscheint vor diesem Hintergrund angesagt. Dem Bestand muss zunehmend auch im Bauordnungsrecht Rechnung getragen werden. Der derzeit gängigen Praxis, welche weitreichende Umbaumaßnahmen oft nur über langwierig auszuhandelnde Abweichungen ermöglicht, gilt es entgegenzuwirken. □

Literaturtipps – nicht nur für Zugereiste:

## Der neue „Architekturführer Bremen / Bremerhaven“ ist jetzt erhältlich!

Nach 30 Jahren wurde es Zeit für einen neuen Architekturführer für das Land Bremen. Das Bremer Zentrum für Baukultur präsentiert 300 Bauten in Bremen und Bremerhaven aus allen Epochen. Das Buch erscheint in der bekannten Reihe des Fachverlags DOM publishers.

Die begleitende Ausstellung „Architektur in Bremen und Bremerhaven“ zeigt Bilder der Fotografen Kay Michalak und Nikolai Wolff von der Fotoetage Bremen aus Anlass der Buchpräsentation.

**Die Ausstellung ist bis zum 30. Juni 2019 montags bis freitags von 10 bis 17 Uhr im Haus der Bürgerschaft zu sehen!**

### Eberhard Syring

Architekturführer Bremen / Bremerhaven

Hrsg. vom Bremer Zentrum für Baukultur

DOM publishers

ISBN 978-3-86922-569-2

€ 38,00

Erhältlich beim b.zb

unter

bestellung@

bzb-bremen.de

oder im Buchhandel.



# 30.06.2019: Tag der Architektur!

**A**m letzten Sonntag im Juni öffnen sich die Türen von insgesamt 10 Bauwerken im Land Bremen, eines davon in Bremerhaven. Alle teilnehmenden Objekte in Bremen (und Niedersachsen, beide Kammern kooperieren traditionell eng bei diesem „Jahreshighlight“) sind auch in diesem Jahr wieder in einer attraktiven Broschüre dargestellt. Ein kurzer Erläuterungstext, Hinweise zu den Eckdaten des Gebäudes sowie natürlich der Treffpunkt und die Zeiten der Führungen sind dort zusammengefasst.

Die Broschüre kann ab sofort ganz einfach über die be-



kannten Kontaktdaten in der Geschäftsstelle bestellt werden, zudem gibt es für Nutzer von Mobilgeräten wieder die praktische App zum Tag der Architektur – einfach im App- oder Playstore herunterladen!

Traditionell findet Ende Juni – begleitend zum Tag der Architektur – die „Architekturzeit“ statt. In diesem Format finden verschiedene Veranstaltungen im Kontext der Baukultur statt – vom Stadtdialog bis zum Hochschulprojekt. Eine gesonderte Terminübersicht finden Sie am Ende dieses Regionalteils im Kasten.



## TAG DER ARCHITEKTUR 2019

Nachfolgend finden Sie eine Kurzübersicht über alle teilnehmenden Objekte in Bremen und Bremerhaven.



### Wohnhaus Bremerhaven

Am Neuen Hafen 5-7 · 27568 Bremerhaven

**Treffpunkt:** Vor dem Eingang

**Führungen:** 12, 13 Uhr

**Bauherr:** LPB Immobilien Bremen GmbH c/o Justus Grosse Projektentwicklung GmbH

**Architekten:** Michael Ravens (ravens+ architekten)

**Fotograf:** maßstab digital imaging + fotografie, Bremen

**Fertigstellung:** 02/2018

Barrierefrei zugänglich.



### Hafenspassage

Konsul-Smidt-Straße 33-39 / Überseetor 24 · 28217 Bremen

**Treffpunkt:** Konsul-Smidt-Straße 33-39

**Führungen:** 11, 13, 15 Uhr

**Bauherr:** Justus Grosse Projektentwicklung GmbH / GEWOBA AG Wohnen und Bauen

**Architekten:** Hans Jürgen Hilmes, Ebba Lamprecht (Hilmes Lamprecht Architekten BDA). Mitverfasser: Eric Sievers, Jens Schriever-Abeln.

**Fotograf:** Sven Otte Fotografie

**Fertigstellung:** 03/2019

Barrierefrei zugänglich.





### Parkanlage Waller Sand

Überseestadt / Überseepromenade · 28217 Bremen

**Treffpunkt:** Gustaf-Erikson-Ufer / Kommodore-Johnsen-Boulevard

**Führungen:** 12, 14, 16 Uhr

**Bauherr:** WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH

**Architekten:** Steffan Robel, Jan Grimmek (A24 Landschaft Landschaftsarchitektur GmbH)

**Fotograf:** Hanns Joosten

**Fertigstellung:** 2018/2019

Barrierefrei zugänglich.



### Kompensationsmaßnahme in Arsten auf 71.000 m<sup>2</sup>

Zu den Holzackern · 28279 Bremen-Arsten

**Treffpunkt:** Zu den Holzackern

**Führungen:** 12, 14, 16 Uhr

**Bauherr:** Amt für Straßen und Verkehr / Senator für Umwelt, vertreten durch Hanseatische Naturentwicklung GmbH.

**Landschaftsarchitekt:** Gerd Schwagereit

**Fotograf:** Gerd Schwagereit

**Fertigstellung:** 2018

Eingeschränkt barrierefrei zugänglich, da Wiesengelände.



### Bürger- und Sozialzentrum Huchting

Amersfoorter Straße 8 · 28259 Bremen

**Treffpunkt:** Eingang

**Führungen:** 11, 13, 15 Uhr

**Bauherr:** Sondervermögen Immobilien und Technik der Stadtgemeinde Bremen vertreten durch Immobilien Bremen AöR

**Architekten:** Michael Schröder, Tobias Willers (SchröderArchitekten Partnerschaft mbB)

**Landschaftsarchitekten:** Michael Horeis, Niels Blatt (Horeis + Blatt Partnerschaft mbB Garten- und Landschaftsarchitekten)

**Fotograf:** Frank Aussieker

**Fertigstellung:** 2018

Barrierefrei zugänglich.



### Kindertagesstätte

Koblenzer Straße 2a · 28325 Bremen

**Treffpunkt:** Einfahrt Parkplatz

**Führungen:** 11, 12, 14, 15 Uhr

**Bauherr:** Dr. Hübotter Grundstücks GmbH.

**Architektinnen:** Claudia Gräfe, Marion Schönhoven (claudia gräfe marion schönhoven architekten in

**Partnerschaft mbB)**

**Landschaftsarchitekten:** Kreikenbaum+Heinemann Landschaftsarchitekten

**Fotograf:** Jens Lehmkühler

**Fertigstellung:** 08/2018

Barrierefrei zugänglich.





### **Kinder- und Familienzentrum Schwedenhaus**

Osterholzer Heerstraße 100 · 28325 Bremen

**Treffpunkt:** Eingang

**Führungen:** 11, 13, 15 Uhr

**Bauherr:** Sondervermögen Immobilien und Technik vertreten durch Immobilien Bremen AöR

**Architekten:** Jens Kruse (Haslob Kruse + Partner Architekten BDA), Mitverfasser: Hilke Sinnigen, Christian Herrmann, Dennis Kerls

**Landschaftsarchitekten:** Christine Frenz-Roemer, Frenz Landschaftsarchitekten BDLA, Mitverfasserin: Janine Plach

**Fotograf:** Olaf Rekort

**Fertigstellung:** 2018

Barrierefrei zugänglich.



### **Verbrauchermarkt an der Universität**

Enrique-Schmidt-Straße 1 / Max-von-Laue-Str. 1 · 28359 Bremen

**Treffpunkt:** vor dem Café, Enrique-Schmidt-Straße

**Führungen:** 11, 12.30, 14 Uhr

**Bauherr:** BGB Grundstücksgesellschaft Herten vertreten durch ALDI Immobilienverwaltung GmbH & Co. KG

**Architekten:** LPH 1-5: Rainer Schürmann (as2architektur schomers schürmann)

**LPH 6-8:** NPC Naumann Petersen Conrad und Partner

**Fotograf:** Stefan Müller

**Fertigstellung:** 2018

Barrierefrei zugänglich.



### **Bürogebäude mit Arztpraxis**

Bürgermeister-Spitta-Allee 49 · 28329 Bremen

**Treffpunkt:** Vor dem Haupteingang

**Führungen:** 11, 13, 15 Uhr

**Bauherr:** Hanno Buhlmann

**Architekten:** Jürgen Keil (Gruppe GME Architekten, BDA), Mitverfasser: Tim Pleuß

**Fotograf:** Michael Dieck / Gruppe GME Architekten BDA

**Fertigstellung:** 08/2018

Barrierefrei zugänglich.



### **Jahrgangshaus der Oberschule an der Egge**

Rüdelskamp 20/Ecke Eggstedter Straße · 28779 Bremen-Blumenthal

**Treffpunkt:** Haupteingang Neubau

**Führungen:** 11, 13, 15 Uhr

**Bauherr:** Immobilien Bremen AöR

**Architekt:** Hans Müller-Hirschmann (Architektengruppe Rosengart + Partner BDA)

**Fotograf:** Jens Lehmkuhler

**Fertigstellung:** 08/2018

Barrierefrei zugänglich.

# Torsten Sasse als Präsident der Ingenieur- kammer Bremen im Amt bestätigt

**D**ie Kammerversammlung der Ingenieurkammer der Freien Hansestadt Bremen hat den Beratenden Ingenieur Torsten Sasse am 14.05.2019 einstimmig in seinem Amt als Kammerpräsident bestätigt. Er tritt damit seine zweite Amtszeit an, die bis ins Jahr 2023 reichen wird. Auch der Vizepräsident der Ingenieurkammer, der Beratende Ingenieur Markus Mey, wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt. Neu in den Vorstand gewählt wurde der Bauvorlageberechtigte Jens Behnke aus der Fachrichtung Geotechnik.

Als bisherige Vorstandsmitglieder wurden der Beratende Ingenieur Dr. Manfred Arend, das freiwillige Mitglied Prof. Dr.-Ing. Marc Gutermann, der öffentlich bestellte Vermessungsingenieur Herbert Horst, der Bauvorlageberechtigte Hauke Krebs, der Beratende Ingenieur Olaf Steimke sowie der Beratende Ingenieur Jörg Steinweg im Amt bestätigt. Die bauvorlageberechtigte und Tragwerksplanerin Silke Tieste stellte sich nach einer Amtszeit als Vorstandsmitglied nicht erneut zur Wahl, sie wurde mit großem Applaus von der Kammerversammlung verabschiedet. □



Foto: Michael Bahlo

Gruppenbild des neuen Vorstands auf der Dachterrasse des AB-Trakt der Hochschule Bremen, v.l.n.r.: Dipl.-Ing. Jens Behnke, Dipl.-Ing. Olaf Steimke, Dr.-Ing. Manfred Arend, Dipl.-Ing. Jörg Steinweg, Präsident Dipl.-Ing. Torsten Sasse, Vizepräsident Dipl.-Ing. Markus Mey, Dipl.-Ing. Hauke Krebs, Dipl.-Ing. Herbert Horst, Prof. Dr.-Ing. Marc Gutermann.

## Über die Positionierung zur Galopprennbahn

Text: Oliver Platz

**D**ie Würfel sind gefallen, auch wenn zum Redaktionsschluss das Ergebnis des Volksentscheids zur Zukunft der Galopprennbahn noch nicht feststand. Im Vorfeld hatte sich die Architektenkammer Bremen mehrfach öffentlich zu diesem konkreten Stadtentwicklungsprojekt positioniert.

Zur Erinnerung: Anfang April 2019 hatte sich die Architektenkammer einem breit aufgestellten Bündnis angeschlossen, das sich gegen eine Null-Lösung, die jede Bebauung ausschließt, ausgesprochen hat. Neben der Architektenkammer haben über 20 relevante Institutionen der Stadtgesellschaft, vom Deutschen Gewerkschaftsbund Bremen-Elbe-We-

ser bis zu den Unternehmerverbänden im Lande Bremen e.V. die Initiative unterstützt, darunter die Arbeitnehmerkammer, die Handelskammer, die Handwerkskammer und die Ingenieurkammer Bremen.

Ende April 2019 folgte die Beteiligung der Architektenkammer an einer Stellungnahme und Pressemitteilung des „Bündnisses lebens-



werte Stadt – grünes Bremen“, gemeinsam mit dem Bund Deutscher Landschaftsarchitekten, dem Verband der Garten- und Landschaftsbauer, dem Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland und weiteren Akteuren. Inhaltlicher Schwerpunkt dieser Initiative war eine sachliche Abwägung über den ökologischen Wert des Rennbahngeländes im städtebaulichen Kontext des Bremer Ostens. „Quartiersentwicklung im Bremer Osten – wenn nicht auf dem Rennbahnareal, wo dann?“ so lautete eine der Leitthesen dieser Stellungnahme.

Zuletzt folgte Mitte Mai eine gemeinsame Positionierung von Architektenkammer Bremen und Ingenieurkammer Bremen mit dem Schwerpunkt eines fachlich fundierten, städtebaulichen Betrachtungsansatzes. Im We-

sentlichen wurde hier die Frage nach den qualitativen und quantitativen Bedingungen und Potentialen des Rennbahngeländes gestellt, die eben noch nicht hinreichend fachlich untersucht worden sind.

Der Vorstand der Architektenkammer hielt eine fachliche Unterfütterung der mitunter verkürzt und unsachlich vorgetragenen Argumente für notwendig und eine Positionierung für eine fachlich entwickelte Bebauung im Sinne der Förderung der Baukultur für geboten. Es ist einhellige Meinung im Kammervorstand und den beteiligten Ausschüssen, insbesondere des Ausschusses Städtebau und Umweltplanung, dass die Debatte zur Zukunft der Galopprennbahn einer Versachlichung und Verfälschung bedurfte. Die öffentlich kolportierte Verdichtung des Themas auf die Fra-

ge „Grün oder Beton“ konnte so aus Sicht der Kammergremien nicht stehen gelassen werden.

Mit der Befassung der zuständigen Kammergremien, dem Vorstand und dem Ausschuss für Städtebau und Umweltplanung, ist kammerintern eine Meinungsbildung erfolgt. Die Kammer äußert sich als Organ der Selbstverwaltung des Berufsstands regelmäßig – beispielsweise im Rahmen von Bauleitverfahren – im Namen der gesamten Architekten-schaft.

Der Vorstand der Architektenkammer ist zur öffentlichen Positionierung nicht nur legitimiert, er ist im Sinne der Förderung der Baukultur, einem der gesetzlichen Aufträge der Kammer, sogar verpflichtet. □

## Vorstand beschließt Empfehlungen für die Honorierung von Preisrichtern in Planungswettbewerben

Text: Tim Beerens

	Fachpreisrichter	Sachpreisrichter
<b>Halbtägige Sitzungen</b> z.B. (Rückfragekolloquium oder Zwischenpräsentation)		
<b>Orttarif</b> Herkunft Veranstaltungsort und nähere Umgebung (bis zu 30 km)	450,00 €	
<b>Nahtarif</b> Anfahrt bis zu 200 km zum Veranstaltungsort	600,00 €	160,00 €
<b>Ferntarif</b> Anfahrt über 200 km zum Veranstaltungsort	800,00 €	
<b>Ganztägige Sitzungen</b> (z.B. Preisgerichtssitzungen)		
<b>Orttarif</b> Herkunft Veranstaltungsort und nähere Umgebung (bis zu 30 km)	900,00 €	
<b>Nahtarif</b> Anfahrt bis zu 200 km zum Veranstaltungsort	1.100,00 €	320,00 €
<b>Ferntarif</b> Anfahrt über 200 km zum Veranstaltungsort	1.250,00 €	

Die auskömmliche Honorierung von freiberuflich erbrachten Leistungen im Berufsbild der Architekten aller Fachrichtungen ist seit jeher ein erklärtes Ziel der Architektenkammer. Neben dem „Kampf“ für den Erhalt der Mindestsätze der HOAI und den Empfehlungen für Stundensätze (zu finden unter [www.akhb.de](http://www.akhb.de) -> Schwarzes Brett -> Tipps und Hinweise für Mitglieder) hat der Vorstand nunmehr auch für Preisrichtertätigkeiten im Rahmen von konkurrierenden Verfahren, vornehmlich dem klassischen Planungswettbewerb nach RPW, verabschiedet. Die nebenstehend genannten Tagessätze verstehen sich jeweils als Netto-Ansatz, Reisekosten sind zusätzlich zu erstatten – so empfiehlt es der Vorstand.

Vorsitzende von Preisgerichten erhalten einen Zuschlag von 50% auf die anzuwendenden Sätze. Die stellvertretenden Preisrichter, die zur Gewährleistung eines für alle gleichen Informationsstands an den Vorbesprechungen, Kolloquien und Preisgerichtssitzungen teilnehmen, erhalten die gleiche Entschädigung.

Mit diesen Empfehlungen hat der Vorstand die bisher bestehende Lücke bei der Angemessenheit der Preisrichterhonorare geschlossen. Alle betroffenen Kammermitglieder – Verfahrensbetreuer wie auch Preisrichter – könne nunmehr auf eindeutige Empfehlungen des Berufsstands zurückgreifen. □

# Termine und Veranstaltungen

## Montag, 03.06.2019

10–17.30 Uhr

Architektenkammer / Ingenieurkammer  
Bremen, Geeren 41–43, 28195 Bremen

### **Nachträgliche Gebäudeabdichtung: Feuchte- und Salzproblematik im Rahmen energetischer Instandsetzung**

Seminar mit Franz-Josef Hölzen, Architekt  
AKN, ö.b.u.v. Sachverständiger für das Holz-  
und Bautenschutzgewerbe Lönningen.

## Donnerstag, 06.06.2019

10–17.30 Uhr

Architektenkammer / Ingenieurkammer  
Bremen, Geeren 41–43, 28195 Bremen

### **Basiswissen Bauleitung Teil 4: Praktische Anwendung der neuen VOB 2016 Teile B und C**

Seminar mit Dipl.-Ing. Jürgen Steineke,  
Berlin.

## Freitag, 07.06.2019

10–17.30 Uhr

Architektenkammer / Ingenieurkammer  
Bremen, Geeren 41–43, 28195 Bremen

### **Gute Kommunikation mit dem Bauherrn – Von der Kundenbeziehung zur Kundenbin- dung**

Seminar mit Dipl.-Des. Susanne Diemann,  
Pinneberg.

## Mittwoch, 13.06.2019

14–17.30 Uhr mit anschließender Exkur-  
sion.

Architektenkammer / Ingenieurkammer  
Bremen, Geeren 41–43, 28195 Bremen

### **Gründächer – Bauliche Voraussetzungen und bautechnische Anforderungen**

Seminar und Exkursion mit Dipl.-Ing. Da-  
niel Westerholt, Institut für Landschafts-  
architektur, Universität Hannover. Dr. Kar-  
rin Kreuzer, Bremer Umweltberatung,  
Prof. Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektin Ve-  
rone Stillger (Exkursion).

## Montag, 17.06.2019

10–17.30 Uhr

Architektenkammer / Ingenieurkammer  
Bremen, Geeren 41–43, 28195 Bremen

### **HOAI – Planungsleistungen mit dem Honorar im Blick**

Seminar mit Architekt Dipl.-Ing. Hans A.  
Schacht, Hannover.

## Donnerstag, 20.06.2019

17–19 Uhr

Architektenkammer / Ingenieurkammer  
Bremen, Geeren 41–43, 28195 Bremen

### **Risiko Starkregen und Grundstücks- entwässerung**

Seminar mit Jens Wurthmann, hanse-  
Wasser Bremen GmbH.

Ausführliche Informationen und An-  
meldung zu den Seminaren und Veran-  
staltungen unter:

[www.fortbilder.de](http://www.fortbilder.de) und [www.akhb.de](http://www.akhb.de)

## ARCHITEKTURZEIT 2019 – BREMEN

### **Donnerstag, 20.06.2019**

19 Uhr

Festsaal im Haus der Bremischen Bürger-  
schaft, Am Markt 20, 28195 Bremen

### **Bremer Stadtdialog: Architektur und bremische Identität**

Vortrag und Diskussion anlässlich der Aus-  
stellung „Architektur in Bremen und Bremer-  
haven“. Informationen unter [www.bzb-bremen.de](http://www.bzb-bremen.de)

### **Bis Donnerstag, 27.06.2019**

Mo–Fr 9–18 Uhr

Foyer Siemenshochhaus, Contrescarpe 72,  
28195 Bremen

### **Wettbewerb Gartenstadt Werdersee, Baufelder E 1 und F1**

Ausstellung der eingereichten Bewerbungen

### **Freitag, 28.06.2019 – Freitag, 12.07.2019**

Ort siehe [www.hs-bremen.de](http://www.hs-bremen.de) / School of  
Architecture Bremen

### **Interspace\_Die Produktivstadt**

Ausstellung über Workshopergebnisse von  
Studierenden der School of Architecture Bre-  
men.

### **Bis Sonntag, 30.06.2019**

Mo–Fr 10–17 Uhr

Haus der Bürgerschaft, Am Markt 20, 28195  
Bremen

### **Architektur in Bremen und Bremerhaven**

Ausstellung zum Architekturführer „Architek-  
tur in Bremen und Bremerhaven“. Bestellungen  
bitte senden an das Bremer Zentrum für  
Baukultur, [www.bzb-bremen.de](http://www.bzb-bremen.de), [bestellung@bzb-bremen.de](mailto:bestellung@bzb-bremen.de)

## ARCHITEKTURZEIT 2019 – BREMERHAVEN

### **Bis Sonntag, 30.06.2019**

Mo–Fr 9–19 Uhr, Sa–So 10–19 Uhr

Foyer Klimahaus, Am Längengrad 8, 27568  
Bremerhaven

### **Raumwunder**

Ausstellung über raumsparende Lösungen  
beim Umbau von Wohnhäusern im Bestand.  
Siehe [www.akhb.de](http://www.akhb.de)

## IMPRESSUM

Architektenkammer der  
Freien Hansestadt Bremen.  
Verantwortlich i.S.d.P.: Tim Beerens,  
Geschäftsführer

Geeren 41/43, 28195 Bremen  
Telefon: 0421 1626891  
[info@akhb.de](mailto:info@akhb.de), [www.akhb.de](http://www.akhb.de)

Verlag, Vertrieb, Anzeigen:  
planet c GmbH (siehe Impressum)

Druckerei: Bechtle Verlag&Druck,  
Zeppelinstraße 116, 73730 Esslingen

Das DAB regional wird allen Mitgliedern der  
Architektenkammer Bremen zugestellt.  
Der Bezug des DAB regional ist durch den  
Mitgliedsbeitrag abgegolten.

## TAG DER ARCHITEKTUR 2019

### **Sonntag, 30.06.2019**

Alle Orte und Zeiten finden Sie in dieser  
Regionalausgabe, außerdem in der App  
„Tag der Architektur 2019“ oder unter  
[www.akhb.de](http://www.akhb.de)

Die Teilnahme an den Führungen ist frei,  
eine Anmeldung ist nicht erforderlich.